

**ULRICH & ULRICH**  
IMMOBILIEN



Preisfindung Ihrer Immobilie  
**KOSTENLOS**  
04105 - 55 59 55  
www.ulrich-ulrich.de

# der neue

## HARBURG

Nr. 28 | 73. Jahrgang | 16. Juli 2022

Die Lokalzeitung  
zum Wochenende

Bobeck Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neurruf.de | www.neurruf.de

# RUF

**FounderFox**  
Gründerberatung

**Existenzgründer-Coaching**

**JETZT AUCH ONLINE!**

Für Arbeitslose mit AVGS-Gutschein kostenlos möglich!

040 349 682 56  
www.founderfox.de

**NEUES ZUM ALDI PREIS: ENTDECKEN SIE VIELE ANGEBOTE IN UNSEREM MAGAZIN UND AUF ALDI-NORD.DE**



Jeden Tag besonders - einfach ALDI.

### HARBURG

Okşan Karakuş hatte überraschend die Wahl zur SPD-Kreisvorsitzenden gewonnen. Jetzt tingelt sie durch die Kreisverbände und stellt sich der Basis vor.

Mehr Informationen auf Seite 3

### BOSTELBEK

Eine bewegte Geschichte: Der Bostelbeker SV blickt auf 100 Jahre zurück und feiert dieses Jubiläum am nächsten Wochenende.

Lesen Sie auf Seite 4

### MARMSTORF

Stehen Wohngemeinschaften vor dem Aus? Das befürchtet auch „Wohnen hoch drei“, denn sie müssen wohl mit weniger Zuschüssen rechnen.

Erfahren Sie mehr auf Seite 5

## Pläne für Verlängerung der Buslinie 143 stoppen Macht On-Demand-Verkehr es möglich?

■ (pm) Harburg. Laut Pressemitteilung der Behörde für Verkehr und Mobilitätswende vom 3. Juli ist geplant, die On-Demand-Verkehre in Harburg neu aufzustellen. Ziel ist eine stärkere Anbindung der sogenannten „äußeren“ Stadtteile. In Harburg gibt es derzeit kein On-Demand-Angebot. Geplant ist demnach, dass ioki Hamburg – das On-Demand-Angebot von VHH und ioki – seinen Service in Harburg anbietet. Ioki Hamburg startete im Sommer 2018 in den Stadtteilen Osdorf und Lurup. Seither wurde das Bediengebiet sukzessive ausgeweitet. In der Antwort auf eine schriftliche Kleine Anfrage der Harburger CDU-Bürgerschaftsabgeordneten Birgit Stöver gab der Senat jetzt nähere Informationen dazu bekannt, wo genau der On-Demand-Service angeboten werden soll. Demnach ist ein Bediengebiet vorgesehen, „das im Norden von der Süderelbe, im Westen von der Stadtteilgrenze Heimfelds und der A7 und im Süden/Osten von der Landesgrenze zu Niedersachsen begrenzt wird.“ Die S-Bahn-Stationen Harburg, Harburg Rathaus und Heimfeld sollen mit dem On-Demand-Service verknüpft werden. Birgit Stöver sprach von einer „erfreulichen Nachricht für Harburg“ und führte aus: „Es wird höchste Zeit, dass auch der Hamburger Süden von den Vorteilen eines On-Demand-Angebots profitieren kann.“

Ich hoffe, dass das Genehmigungsverfahren wie angekündigt zügig aufgenommen wird, damit einem Start des Services zum Januar 2023 nichts im Wege steht. Das Angebot ermöglicht auch die Anbindung der äußeren Bereiche von Harburg und könnte daher auch eine attraktive Lösung für den Streit um die Verlängerung der Buslinie 143 durch das Langenbeker Feld darstellen“. Nach wie vor gebe es viele Anwohner, die die Pläne zur besseren Verkehrlichen Anbindung für den Osten Langenbeks und den Südosten von Wilstorf ablehnen. Sie befürchten den Verlust von zahlreichen Parkplätzen, den Lärm und den zunehmenden Verkehr vor ihrer Haustür. Stöver weiter: „Diese Bedenken sollte man nicht einfach abtun und die Erweiterungspläne gegen den Protest der Bürgerinnen und Bürger durchsetzen. Das On-Demand-Angebot könnte eine nachhaltige und für alle Seiten befriedigende Alternative zu diesen Plänen sein.“ Die Bürgerinitiative Langenbek hat immer schon die Position vertreten, dass durch die Bustrasse zukünftiger Schwerlastverkehr die Lebensqualität im Langenbeker Feld nachhaltig verschlechtern würde. Deshalb sagt sie: „Stoppt die Bustrasse!“ und fordert von der Politik nachhaltige Alternativen, die aber bisher ignoriert worden seien.

## Oberste Priorität: Ein guter Branchenmix

Nächster Schritt soll Umsetzung von Maßnahmen sein



Die Lüneburger Straße, nicht zum ersten Mal Gegenstand kontroverser Diskussionen

Foto: pm

■ (pm) Harburg. So unterschiedlich kann die Wahrnehmung sein: Während für die einen die Lüneburger Straße eine heruntergekommene Straße ist, um die man nur noch einen großen Bogen machen kann, empfinden sie die anderen als quirlige, bunte und abwechslungsreiche Fußgängerzone, in der der Harburger alles bekommt, was er braucht. Diese eklatanten Gegensätzlichkeiten wurden bei einer Veranstaltung deutlich, zu der Harburg Marketing e.V. gemeinsam mit „Unternehmer ohne Grenzen“ Bürger, Eigentümer, Einzelhändler und Vertreter der Verwaltung in das Café Mekkan (ehemals „Sobotka“) am Lüneburger Tor am 4. und 5. Juli eingeladen hatte, um über die Zukunft der Lüneburger Straße zu diskutieren. Wie auch bei ähnlichen Veranstaltungen in den vergangenen Jahren stand dann

aber eher die Bewältigung der Vergangenheit im Mittelpunkt der Gespräche, obwohl eigentlich alle in die Zukunft blicken wollten. Zwei Termine waren für diese Gesprächstermine anberaunt und in beiden Fällen war die Anzahl der Teilnehmer eher als gering zu bezeichnen, obwohl es eine gute Möglichkeit gewesen wäre, sich in die Gespräche einzubringen und Ideen zu artikulieren und/oder zu entwickeln. Der Schwerpunkt des ersten Treffens lag darin, dass die Beteiligten den Status Quo ermittelten, Anregungen und Wünsche festhielten, um daraus einen Maßnahmenkatalog zu erstellen. Die Bezirksamtsleiterin Sophie Fredenhagen brachte zusätzlich die Aspekte aus der Bürgersprechstunde ein und konnte manche Fragen schon im Voraus beantworten. Trotzdem erwies es sich als schwierig, angesichts der so weit auseinanderliegenden Einschätzungen der Situation, gemeinsame Ansatzpunkte zu finden.



Geschäftsfrau Türkan Sepin: Ich habe niemanden vertrieben

Foto: pm

Fortsetzung auf Seite 3

**Erster Termin innerhalb von 24 Stunden in unserer Praxis!**

**Physiotherapie im Centrum**

Lüneburger Str. 47, 21073 Hamburg  
Tel.: 040 769 963 97 | Fax: 040 769 963 98  
mail@physiotherapie-im-centrum.de  
www.physiotherapie-im-centrum.de

### Baustellen im Binnenhafen

■ (pm) Harburg. Die Straße Kanalplatz zwischen Schellerdamm und Harburger Schloßstraße wird weiterhin als Einbahnstraße Richtung Westen geführt. Die Harburger Schloßstraße ist ebenfalls nur als Einbahnstraße Richtung Süden befahrbar. Ab dem 18. Juli bis zur Fertigstellung der Maßnahme wird zusätzlich die Straße Kanalplatz zwischen Blohmstraße und Harburger Schloßstraße als Einbahnstraße Richtung Osten eingerichtet. Für Asphaltierungsarbeiten muss der Kreuzungsbereich Kanalplatz/Harburger Schloßstraße nochmals vom 2. bis 5. September 2022 voll gesperrt werden. Umleitungen werden entsprechend der Bauphasen ausgeschildert und erfolgen über Schellerdamm und Karnapp sowie Blohmstraße, Seehafenstraße und Moorburger Straße. Ersatzbushaltestellen sind in den Straßen Schellerdamm, Karnapp und Blohmstraße eingerichtet. Aufgrund der Verkehrsbeeinträchtigungen werden ortskundige Verkehrsteilnehmer gebeten, den Bereich im Binnenhafen weiträumig zu umfahren.

**MITSUBISHI MOTORS**



**SOFORT LIEFERBAR:**  
Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

**ECLIPSE CROSS PLUG-IN HYBRID BASIS 2.4**  
72 KW (98 PS) 4WD SYSTEMLEISTUNG 138 KW (188 PS)

**AUSSTATTUNGSHIGHLIGHTS:**  
- Schnell-Lade-Anschluß  
- Allradantrieb 5-AWC  
- 2-Zonen Klimaautomatik  
- Rückfahrkamera  
- Licht- und Regensensor  
- Spurhalte-/Fernlicht-/Notbrems-Assistent  
- Media-System mit Freisprechanlage

ab **40.590,-€** unverbändl. Preisempfehlung?  
- **4.500,-€** Mitsubishi Aktionsrabatt<sup>3</sup>  
- **4.500,-€** Bundesanteil Innovationsprämie<sup>1</sup>  
- **1.000,-€** empfohl. Aktionsrabatt nur für Basis

**= 30.590,-€<sup>1</sup>**

**5** JAHRE HERSTELLER GARANTIE\*  
**8** JAHRE FAHRBATTERIE GARANTIE\*

**11** (rechnerischer Wert, es besteht kein Rechtsanspruch auf Gewährung der Innovationsprämie. Verbindliche Informationen finden Sie unter www.bafa.de)

\* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km bzw. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

**NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) Messverfahren ECE R 101 Eclipse Cross Plug-in Hybrid** Gesamtverbrauch: Stromverbrauch (kWh/100 km) kombiniert 19,3. Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 1,7. CO<sub>2</sub>-Emission (g/km) kombiniert 39. Effizienzklasse A+. Die tatsächlichen Werte zum Verbrauch elektrischer Energie/Kraftstoff bzw. zur Reichweite hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageinsatz etc., dadurch kann sich die Reichweite reduzieren. Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

**2** | Unverbindliche Preisempfehlung der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic- und Perlefflackierung gegen Aufpreis. Alle Preise verstehen inkl. 19% Mehrwertsteuer. **3** | Empfohlener Aktions-Rabatt der MMD Automobile GmbH. Veröffentlichung von **MITSUBISHI-MOTORS in Deutschland** vertreten durch die **MMD Automobile GmbH**, Emil-Freystr. 2, 61169 Friedberg

**Mitsubishi in der City Süd:**  
**B.Sperling & Sohn GmbH**  
Wendenstraße 274-278  
20537 Hamburg  
Tel: 040 - 25 17 24-10  
verkauf@sperling-sohn.de

**EDEKA Dalinger FRISCHECENTER**

**DIE ANGEBOTE der Woche**

**Hela Gewürzcurken**  
Abtropfgewicht 360g, 670g Glas (1 kg = 2,47 €)  
**0,89€**

**Grünländer deutscher Schnittkäse**  
verschiedene Sorten 110 - 140g Packung  
**1,39€** (1 kg - 12,64 - 9,93 €)

**Tafelbirnen Abate Fetel**  
aus Chile, Klasse 1 1 kg  
**2,49€**

**Meica Saftbockwurst oder Geflügelsaftwürstchen**  
Abtropfgewicht 180g 6 Stück = 380g Glas  
**1,11€** (1 kg = 6,17,-€)

**Wir ♥ Lebensmittel.**  
**EDEKA Frischecenter Dalinger**  
Am Saal 2, 21217 Seevetal  
Montag - Samstag: 07.30-21.00 Uhr

**Hell, großzügig und mitten im Garten:  
Wir bauen Ihnen ein Wohnzimmer im Freien!**



**12% Sommerrabatt**

Wir bauen individuelle und maßgefertigte Terrassendächer und Kaltwintergärten, die genau zu Ihrem Haus, Ihrer Terrasse und Ihrem Garten passen.

**Nelson Park**  
**Terrassendächer und Kaltwintergärten**  
Servicebüro Rosengarten  
Emsener Straße 66, 21224 Rosengarten  
041 31 / 6 97 02 06 - www.nelsonpark-td.de

# Erstes Treffen mit neuer Kreisvorsitzenden

## Okşan Karakuş besucht SPD Eißendorf

■ (pm) Eißendorf. Die neue Kreisvorsitzende der SPD Harburg, Okşan Karakuş, hat sich beim traditionellen Stammtisch der Eißendorfer Sozialdemokraten in der Löschecke am Hirschfeldplatz vorgestellt. Auf Einladung des Vorsitzenden Matthias Czech besuchte sie den Stammtisch gemeinsam mit einer ihrer Stellvertreterinnen, Benizar Gündogdu, die gleichzeitig Landesvorsitzende der Hamburger Jusos ist. Karakuş informierte über ihr zukünftiges politisches Programm. Dabei sind ihr fünf Schwerpunkte besonders wichtig: Leben in Vielfalt, steigende Armut, Infrastruktur, Wohnungs- und Bildungspolitik.

Ausdrücklich beim Thema Bildungspolitik wurde um die Mitwirkung des Distriktsvorsitzenden und Bürgerschaftsabgeordneten Matthias Czech gebeten. „Mit seiner Tätigkeit als Lehrer bringt er für den Bezirk eine wichtige Ressource an Netzwerken sowie Erfahrungen im Bereich Bildung und Schule mit.

Gemäß der weiteren inhaltlichen Parteilinie ist der neue Kreisvorstand bemüht, einige Arbeitsgemeinschaften erneut aktiv aufleben zu lassen und Mitglieder aus allen Distrikten mit einzubeziehen“, erläuterte Karakuş. Sven Hey, zweiter Vorsitzender des Distriktes Eißendorf und zubenannter Bürger im Regionalausschuss, engagiert sich jetzt schon im neuen Kreisvorstand. Er und seine Genossin Nicole Hartmann, Kassenwartin der Eißendorfer SPD, wurden bei der letzten Versammlung der Harburger SPD zu Beisitzern des Kreisvorstandes gewählt.

„Eigentlich bin ich ja selbst auch Eißendorferin“, schwelgte Karakuş in Erinnerungen. Sie wohnt aktuell in Eißendorf und habe selbst lange Zeit hier gelebt, bis sie dann ins Zentrum von Harburg gezogen ist. Die Kriminologin mit türkischer Migrationsgeschichte wurde dort erst kürzlich von ihren Genossen zur Vorsitzenden des Distriktes Harburg-Mitte gewählt.

„Die offene Vorstellung des neuen Kreisvorstandes und die kommunizierten Themenschwerpunkte sind wichtige Grundpfeiler für die Zusammenarbeit von Kreis und Distrikt“, sagte Matthias Czech und betonte: „Hier haben wir viele Überschneidungen und teilen Veranstaltungsideen. Wir freuen uns auf die gemeinsame Umsetzung.“



Okşan Karakuş (li.) mit Sven Hey, Nicole Hartmann, Benizar Gündogdu, vorne: Matthias Czech  
Foto: Percy James Coobs, SPD Eißendorf

# Oberste Priorität: Guter Branchenmix

## Nächster Schritt soll Umsetzung von Maßnahmen sein

Fortsetzung von Seite 1

Da war zum einen eine – es sei erlaubt, es so zu formulieren – ältere Dame, die davon sprach, dass ehemalige (deutsche) Einzelhändler aus der Lüneburger Straße vertrieben worden seien. Für diese Aussage hatten Geschäftsleute mit Migrationshintergrund kein Verständnis – wie zum Beispiel Türkan Sepin, die in der Lüneburger Straße mit zwei Geschäften vertreten ist. Die Ladenlokale, die sie übernommen habe, hätten lange Zeit leer gestanden, berichtete sie,

maßen – etwas provokant formulierte Frage der FDP, ob man die Lüneburger Straße als „Little Istanbul“ vermarkten solle. Warum die Zeitungen so etwas überhaupt schrieben, echauffierte sie sich. Die Leute ziehen sich aus der Fußgängerzone zurück (Zitat: „eine No-Go-Area“), viele zöge es nach Niedersachsen, „denn zum Einkaufen gibt es nichts“, so die Feststellung einer anderen Teilnehmerin. Aber auch das war zu hören: „Die alten Zöpfe sind weg und es ist viel Neues entstanden“, meinte eine an-

der Teilnehmerinnen, Benizar Gündogdu, die gleichzeitig Landesvorsitzende der Hamburger Jusos ist. Karakuş informierte über ihr zukünftiges politisches Programm. Dabei sind ihr fünf Schwerpunkte besonders wichtig: Leben in Vielfalt, steigende Armut, Infrastruktur, Wohnungs- und Bildungspolitik. Ausdrücklich beim Thema Bildungspolitik wurde um die Mitwirkung des Distriktsvorsitzenden und Bürgerschaftsabgeordneten Matthias Czech gebeten. „Mit seiner Tätigkeit als Lehrer bringt er für den Bezirk eine wichtige Ressource an Netzwerken sowie Erfahrungen im Bereich Bildung und Schule mit.

arbeiten, versprach Fredenhagen. Die Wünsche der über 50 Teilnehmer ähnelten denen, die schon in der Vergangenheit gestellt wurden. Besonders hervorgehoben wurden die Sauberkeit, die Sicherheit (mehr Polizeipräsenz), die Barrierefreiheit, der Branchenmix, die Verbindung der Kultur mit dem Einzelhandel und die Außenwirkung der Geschäfte. Marmon: „Im Vergleich zu vergangenen Veranstaltungen verändert sich dieses Mal die Herangehensweise. Die Meinung aller Beteiligten wurde eingeholt und im nächsten Schritt wird gemeinsam ein Maßnahmenkatalog entwickelt, um diese Herausforderungen anzugehen.“ Von einem konstruktiven Austausch mit Blick in die Zukunft sprach die Bezirksamtsleiterin. Unternehmen ohne Grenzen verstande sich hierbei als Glied zwischen Verwaltung und Unternehmen, sagte Cengiz. Man müsse froh sein, dass sich die Lüneburger Straße entwickelt hat, meinte Klaus Fehling, SPD-Abgeordneter in der Bezirksversammlung und stellte klar: „Hier sind Geschäfte, die etwas leisten.“ Hauptsache sei: „Hier passiert etwas.“ Eine weitere Forderung: bei alledem die Seevepassage nicht vergessen. Das Format wird weitergehen, kündigte Marmon an. Ende des Jahres, voraussichtlich im November, wird sich der Harburg Marketing erneut mit einigen Beteiligten in Form eines Arbeitskreises zusammensetzen und an der Umsetzung verschiedener Maßnahmen arbeiten. So können die ersten Ergebnisse schon in der Weihnachtszeit erzielt werden. Marmons Bilanz: „Wir freuen uns sehr über die rege Beteiligung und darüber, dass sich wirklich viele Menschen für unsere Lüneburger Straße interessieren und einsetzen. Wir haben einen bunten Strauß an Ideen gewinnen können und machen uns jetzt an die Arbeit, daraus Maßnahmen zu entwickeln und im nächsten Schritt in die Umsetzung gehen zu können.“



Celal Cengiz, Sophie Fredenhagen und Antonia Marmon (v.l.) moderierten und beantworteten die Fragen der Harburger  
Foto: pm

von Vertreibung könne keine Rede sein. Nicht zuletzt habe sie viel Arbeit und Geld in ihr Unternehmen gesteckt, „damit es läuft.“ Es werde viel gemeckert, bedauerte Sepin, aber schlimmer noch, Ausländer würden oft unter Generalverdacht gestellt, wenn etwas nicht wunschgemäß funktioniere. Auch die Begriffe „Ghettoisierung“ bzw. bessere „Durchmischung“ durch geänderte Genehmigungsverfahren fielen seitens der teilnehmenden Bürger in diesem Zusammenhang – die allerdings in der Mehrzahl skeptisch in die Zukunft der Lüneburger Straße blickten. Von einem „Einkaufserlebnis“ sei sie sehr weit entfernt. Kein Verständnis hatte besagte Dame auch für die – zugegebener-

weise Frage der FDP, ob man die Lüneburger Straße als „Little Istanbul“ vermarkten solle. Warum die Zeitungen so etwas überhaupt schrieben, echauffierte sie sich. Die Leute ziehen sich aus der Fußgängerzone zurück (Zitat: „eine No-Go-Area“), viele zöge es nach Niedersachsen, „denn zum Einkaufen gibt es nichts“, so die Feststellung einer anderen Teilnehmerin. Aber auch das war zu hören: „Die alten Zöpfe sind weg und es ist viel Neues entstanden“, meinte eine an-

der Teilnehmerinnen, Benizar Gündogdu, die gleichzeitig Landesvorsitzende der Hamburger Jusos ist. Karakuş informierte über ihr zukünftiges politisches Programm. Dabei sind ihr fünf Schwerpunkte besonders wichtig: Leben in Vielfalt, steigende Armut, Infrastruktur, Wohnungs- und Bildungspolitik. Ausdrücklich beim Thema Bildungspolitik wurde um die Mitwirkung des Distriktsvorsitzenden und Bürgerschaftsabgeordneten Matthias Czech gebeten. „Mit seiner Tätigkeit als Lehrer bringt er für den Bezirk eine wichtige Ressource an Netzwerken sowie Erfahrungen im Bereich Bildung und Schule mit.

DER WEITESTE WEG LOHNT SICH!

**GOLD & SILBER ANKAUF**  
JAN ULLRICH · JUWELIER

= GOLD • SILBER = SCHMUCK  
• UHREN • DIAMANTEN  
• FORMSILBER • BESTECKE  
• MÜNZEN • MEDAILLEN  
• ZINN • ZAHNGOLD  
• DM-UMTAUSCH

Verkauf von Gold zur Kapitalanlage

GOLD & SILBER ANKAUF  
Hauptstraße 68 · 21266 Jesteburg  
MO - FR 10 - 13:00 Uhr und 14 - 18:00 Uhr  
SA geschlossen · T: +49 41 83 776 79 47  
www.goldullrich.de

BARGELD SOFORT

Ihr Fahrradexperte seit 1920

Luhdorfer Str. 21 - 23  
21423 Winsen (Luhe)  
Tel.: 04171 / 70 51 23  
Fax.: 04171 / 70 51 99

Käthe-Krüger-Str. 8  
21337 Lüneburg  
Tel.: 04131 / 85 30 30  
Fax.: 04131 / 85 30 26

- Die größte Auswahl an Marken-Bikes der Region
- Hol-Bringservice
- Zertifizierte Fachberater
- Maßgeschneiderte Leasing-Finanzierungsangebote
- Meisterwerkstatt
- Riesen Auswahl an Kinder- und Jugendrädern

ZERTIFIZIERTE QUALITÄTWERKSTATT

Unsere Top Marken:

www.bike-park-timm.shop

## www.marktplatz-suederelbe.de

Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablet!

Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!

WWW.NEUERRUF.DE

96 Jahre **Reese Reisen**

Hallo Urlaub – Tschüß Alltag!

07.08. 4Tg. <b>Sommertage im Harz – Braunlage</b> , Hotel (ehemals Maritim)/HP/Pool, tolle Ausflüge mit kleinen Erlebnissen gespickt, Harzer Schmalspurbahnfahrt, Windbeutelessen ..... 489,-	16.08. <b>Lübeck &amp; Wakenitz</b> , Mittagessen ..... 85,-
07.08. 8Tg. <b>Gr. Masurenrundfahrt mit Danzig</b> , Hotels/HP, Stadtführungen, Marienburg, Schiffe. 1.108,-	17.08. <b>Lüneburg „Rote Rosen“</b> , Stadtfgr., Mittag 59,-
11.08. 4Tg. <b>Fischland – Darß – Zingst „Hansesail Rostock“</b> , Hotel/HP/Stadtrandlage, Darßbahnfahrt. Buchbar Ausflug Insel Rügen mit RL € 14,- ..... 469,-	18.08. <b>Bremerhaven „Hafenfest Lütte Sail“</b> ..... 35,-
12.08. 3Tg. <b>Leipzig „Klein Venedig“</b> , zentr. First-Class-Hotel/1x Abendessen, Ausflug Saale-Unstrut inkl. Rotkäppchensektkellerei. Buchbar: Abendessen im Auerbachs Keller € 23,- ..... 339,-	23.08. <b>Bremen, Rundg. Schnoorviertel</b> , Mittag 79,-
14.08. 4Tg. <b>Schlösser &amp; Gärten im Havelland</b> 4* Hotel/HP, Ausflüge: Potsdam, Havelland inkl. Birnenkuchen bei „Ribbeck auf Ribbeck“, Berlin, Mini-Kreuzfahrt auf der Havel uvm. .... 554,-	
16.08. 3Tg. <b>Mini-KF Südschweden</b> TT-Line/HP inkl. 1 Getränk, Stadtführung Lübeck, Malmö & Lund *304,-	
18.08. 4Tg. <b>Rügen „Störtebeker-Festspiele“</b> buchbar € 38,- Hotel/HP, Schiffe- & Inselrundfahrt 479,-	
22.08. 8Tg. <b>Wilder Kaiser/Söll „Blumenkorso Kirchberg“</b> , fam. gef. Hotel/HP, „Auf Spuren des Bergdoktors“ (Ellmau, Söll & Going, Gruberhof, Kitzbühel), Wochenmarkt St. Johann, Gramaialm uvm. 916,-	
24.08. 5Tg. <b>Oberfranken</b> , 4* Hotel/HP/Hallenbad, alle Ausflüge mit RL, Brauereibesichtigung ..... 594,-	
26.08. 3Tg. <b>Nordfriesland</b> , Hotel/HP, Ausflüge: St. Peter-Ording, Hallig Hooge, Insel Föhr ..... 376,-	
31.08. 5Tg. <b>Isel Usedom</b> , Hotel in Heringdorf/3x A.-Essen, Fischräuchererei Kamminke inkl. Essen/ Live-Musik, Fahrt m.d. Kaiserbäder-Express, Strandkorbmanufaktur u.m. .... nur 624,-	
31.08. 7Tg. <b>Schottland „Heideblüte &amp; Indian Summer i.d. Highlands“</b> , top Fahren der DFDS, Hotels/HP, Glasgow, Loch Ness, Edinburgh, Blair Castle, Besuch einer Whisky-Desillerie. 989,-	
04.09. 5Tg. <b>Insel Langeoog</b> – Urlaub zum Selbstgestalten, top Hotel in Strandnähe/HP/Wellness 652,-	
04.09. 5Tg. <b>Nordseeheilbad Norddeich</b> – Urlaub zum Selbstgestalten, zentrales Hotel/FR ..... nur 419,-	
07.09. 5Tg. <b>Erzgebirge – Sächsische &amp; Böhmisches Schweiz</b> , Hotel/HP/Pool/Abendunterhaltung/ Tanz, Schloss Zuschendorf, Brauhaus Pirna inkl. Biervorkostung, hist. Schmalspurbahn. ab 564,-	
07.09. 9Tg. <b>Südenland &amp; Cornwall</b> , Schiffspassagen/FR, Hotels/HP, Stadtfgr. London, Ausflüge mit RL. 1.292,-	

Tagesfahrten ... weitere im Katalog – gleich anfordern!

09.08. **Hagenbecks Tierpark** Eintritt/Führung 56,-

Weitere Reisen/Beschreibungen im Katalog & Internet. Mehrtagesreisen inkl. TAXI \*ohne | Preise in € p.P./DZ | Satzfehler vorbehalten

Reese Reisen GmbH ☎ 04164/8980-0  
21698 Harsefeld · Am Wieh 4 · Tel. 04164/8980-0 · Fax -20 · www.reese-reisen.de